

UN-Naturschutzkonferenz in Bonn – der DJV ist dabei!

– Deutschland ist Gastgeber der 9. Vertragsstaatenkonferenz zur biologischen Vielfalt –

Vom 19. bis zum 30. Mai findet die internationale Konvention zur Sicherung der biologischen Vielfalt in Bonn statt, die so genannte CBD (UN Convention on Biological Diversity). In dieser Zeit berät die Weltgemeinschaft über die anhaltende Umweltzerstörung. Experten suchen Lösungen für den Erhalt der Artenvielfalt, der Vielfalt von Lebensräumen und für die Sicherung der genetischen Vielfalt. Erwartet werden etwa 5000 Teilnehmer, darunter internationale UN-Experten und Umweltorganisationen.

Der DJV wird am Gemeinschaftsstand des Aktionsbündnisses Forum Natur das bisher bundesweit einzigartige Monitoring-Projekt der Jäger, WILD, eindrucksvoll in Szene setzen. Mit Exponaten und Schautafeln wird der DJV zudem die zahlreichen Beiträge der Jägerschaft zum Erhalt der biologischen Vielfalt präsentieren.

Durch Nutzen und Schützen der natürlichen Grundlagen trägt die Jagd nachhaltig zur Sicherung der Tier- und Pflanzenwelt bei. Das unterstreicht der DJV mit dem Motto des diesjährigen Bundesjägartages in Weimar „Jagd erhält und schafft Vielfalt“, der zeitgleich mit der UN-Naturschutzkonferenz stattfinden wird.

Die CBD ist mit rund 190 Vertragsstaaten das zentrale Gremium der Vereinten Nationen (UN) zum Schutz der biologischen Vielfalt, das alle zwei Jahre tagt. Das gleichnamige völkerrechtliche Abkommen wurde auf dem UN-Nachhaltigkeitsgipfel 1992 in Rio de Janeiro beschlossen. In diesem wurde erstmals nachhaltige Nutzung als eine Art des Naturschutzes völkerrechtlich festgeschrieben.